



Ausbaukonzept Rickenstrasse

Dorf Ricken

Öffentlicher Informationsanlass

29. Mai 2024
Gommiswald

Ausbaukonzept Rickenstrasse

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüssung

Peter Hüppi

2. Einleitung

Marcel John

3. Dorf Ricken

André Bucher

a. Ausgangslage / Zusatzvariante

b. Variantenbewertung

4. Fazit und nächste Schritte

Marcel John

5. Fragen und Antworten

Alle



Ausbaukonzept Rickenstrasse

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüssung

2. Einleitung

3. Dorf Ricken

a. Ausgangslage / Zusatzvariante

b. Variantenbewertung

4. Fazit und nächste Schritte

5. Fragen und Antworten

Peter Hüppi

Marcel John

André Bucher

Marcel John

Alle



Einleitung

Veranstaltungsziele

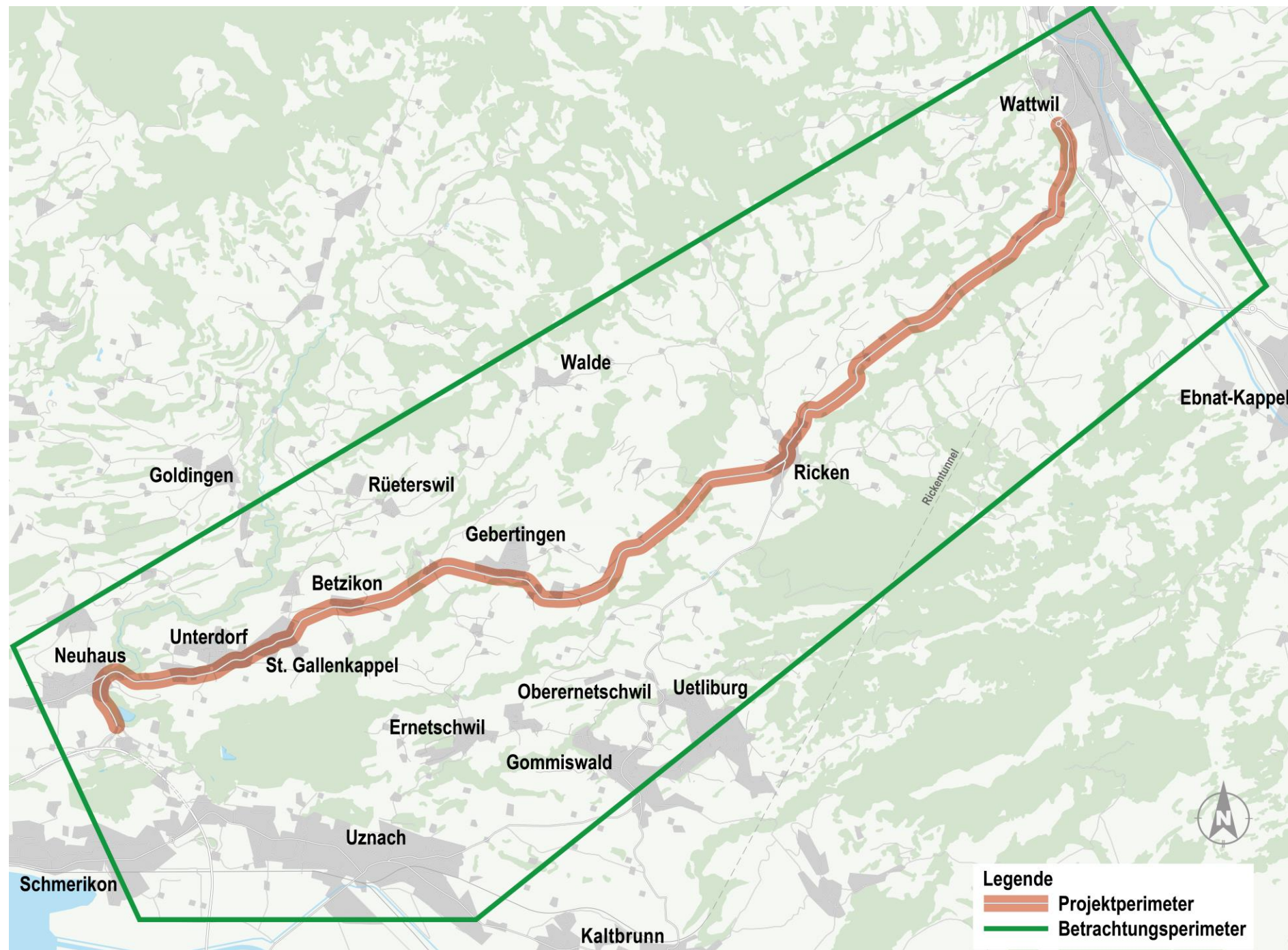
«Fokusinformationen» zum Dorf Ricken:

- Fachliche Grundlagen aufzeigen
- Bewertungsdetails vorstellen
- Verständnisfragen klären
- Weiteres Vorgehen aufzeigen



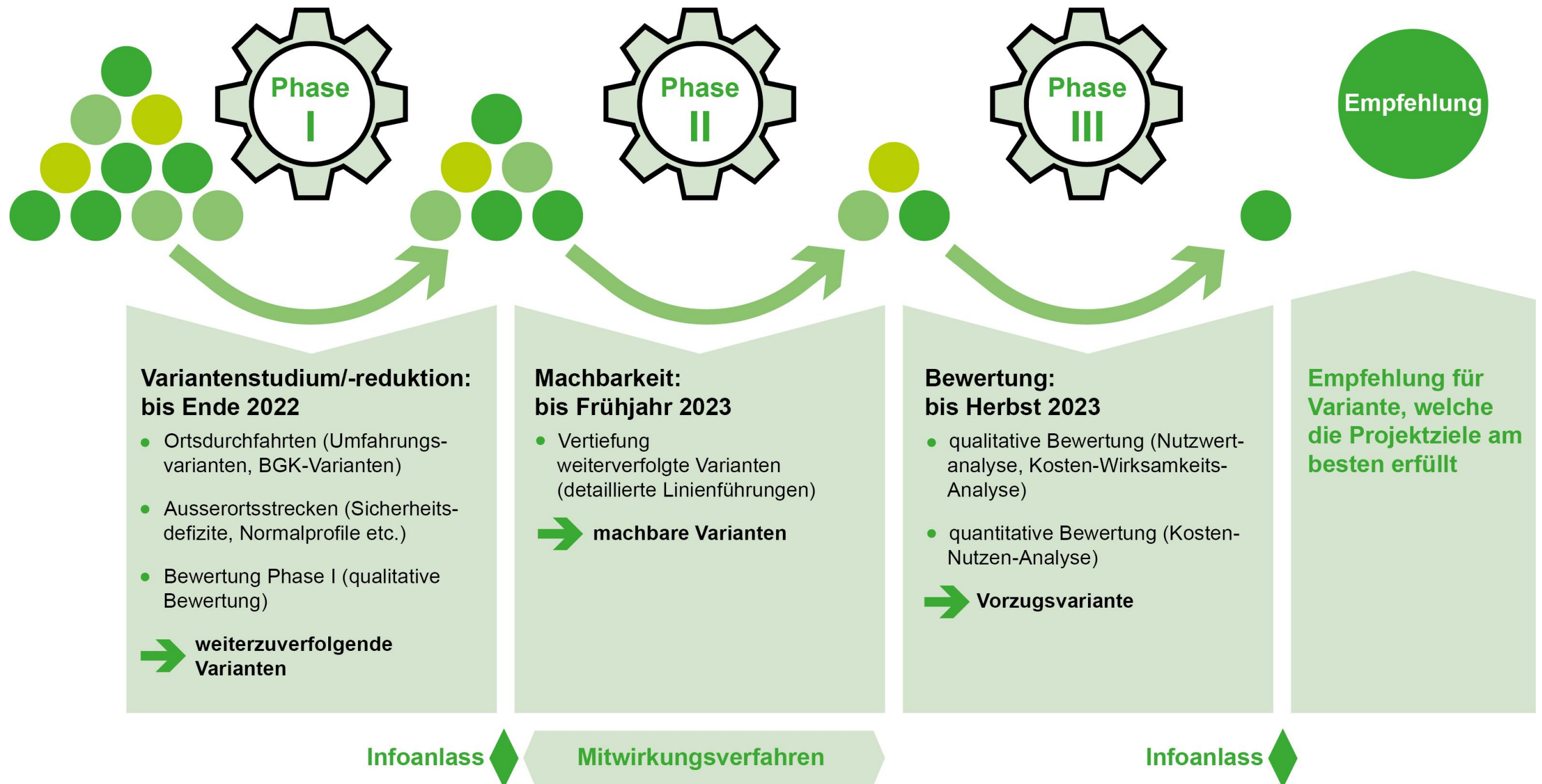
Einleitung

Projekt-/Betrachtungssperimeter



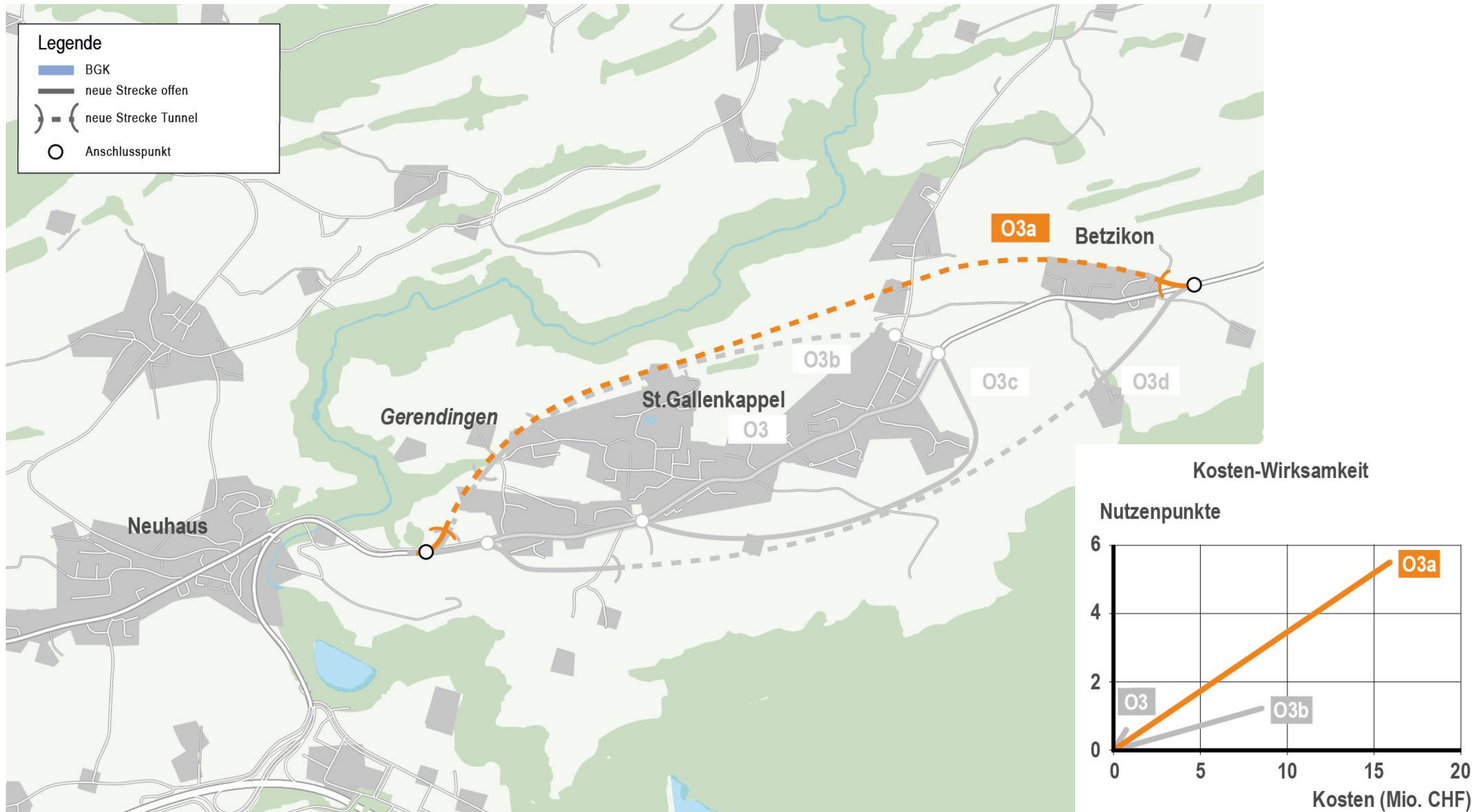
Einleitung

Bisheriger Projektverlauf

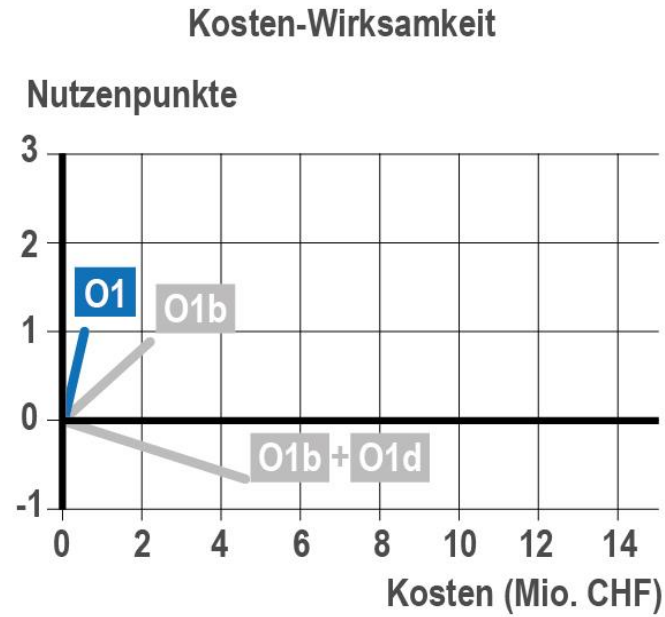
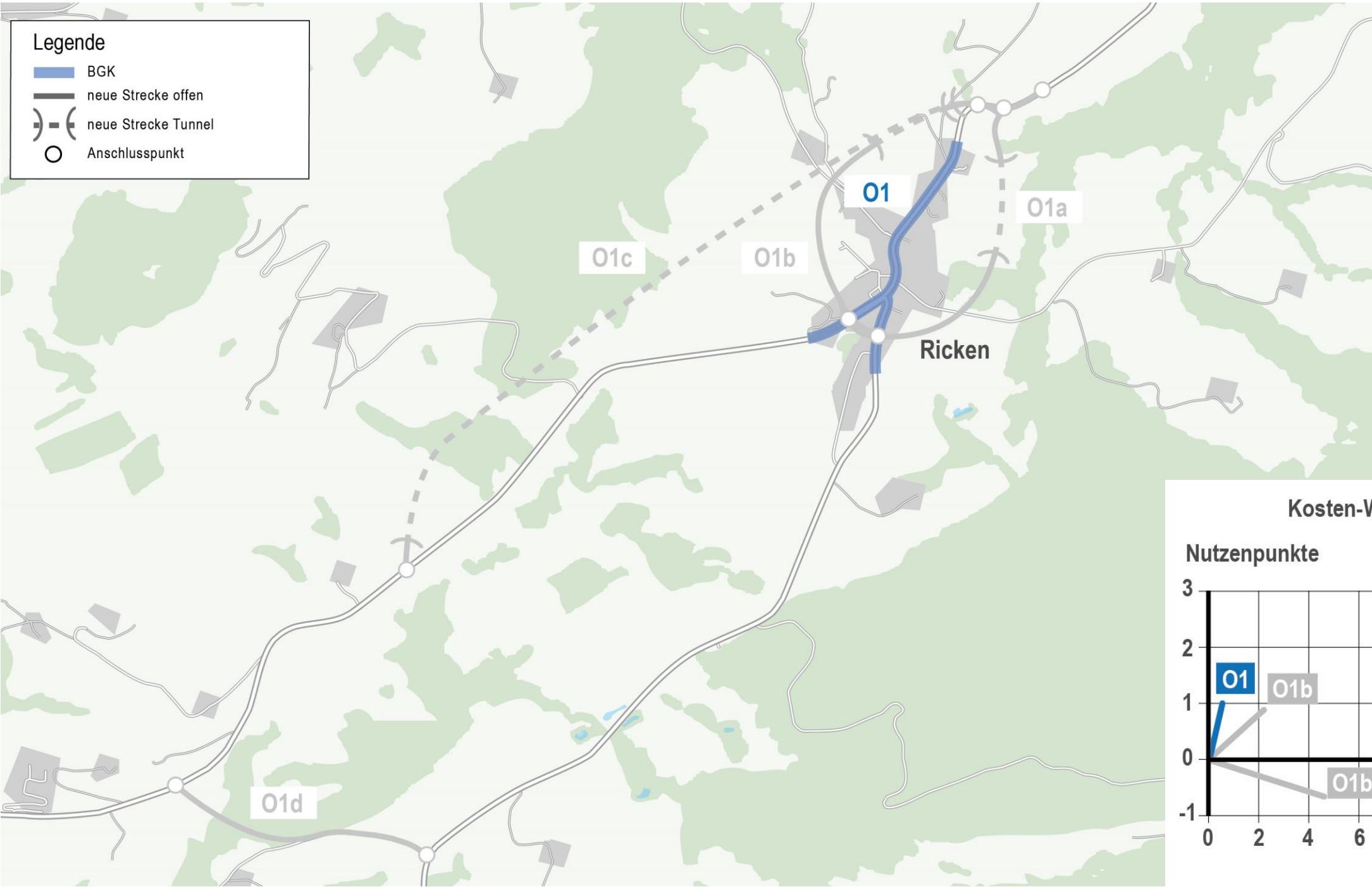


Einleitung

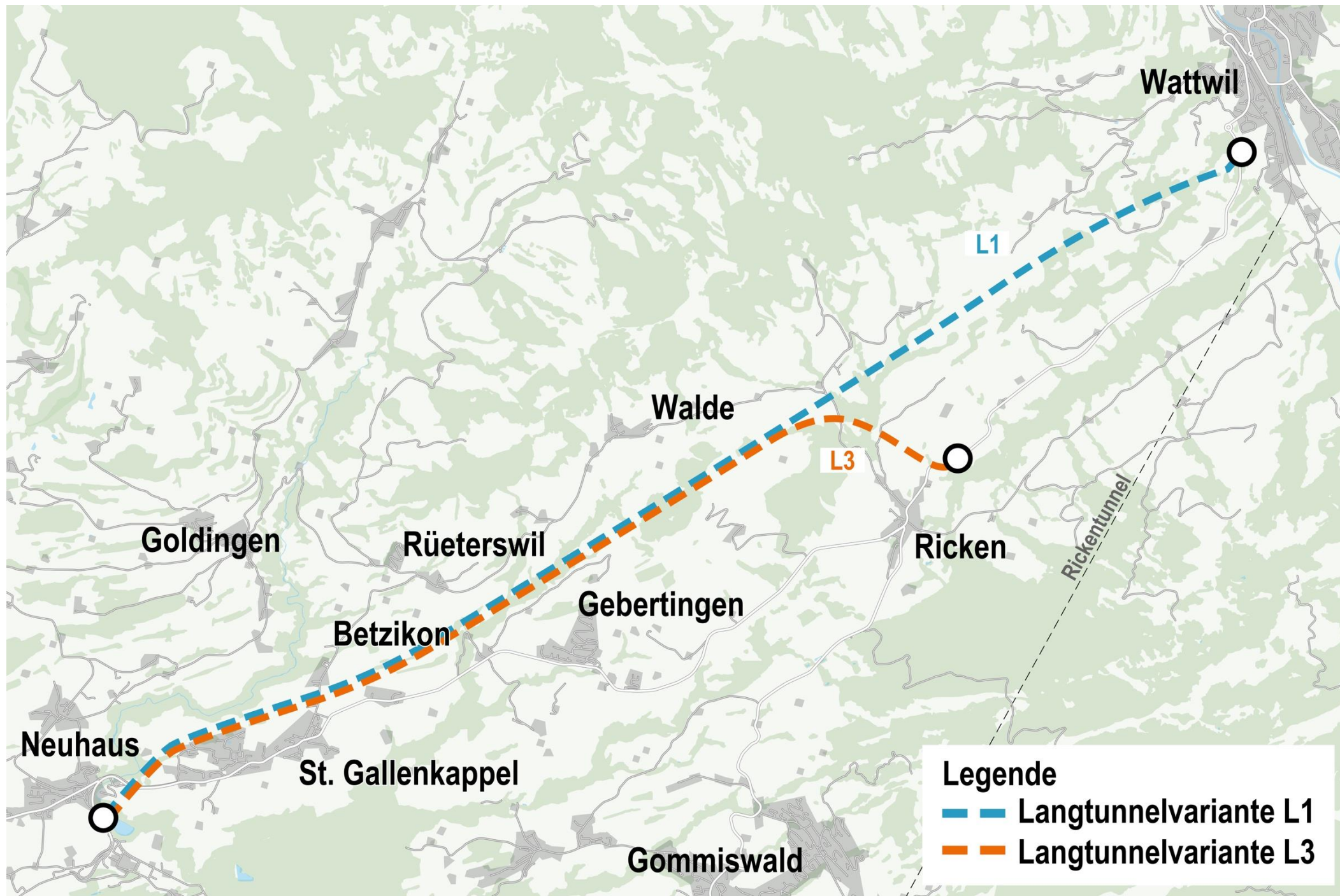
St.Gallenkappel/Betzikon



Einleitung Ricken



Einleitung Langtunnel



Einleitung

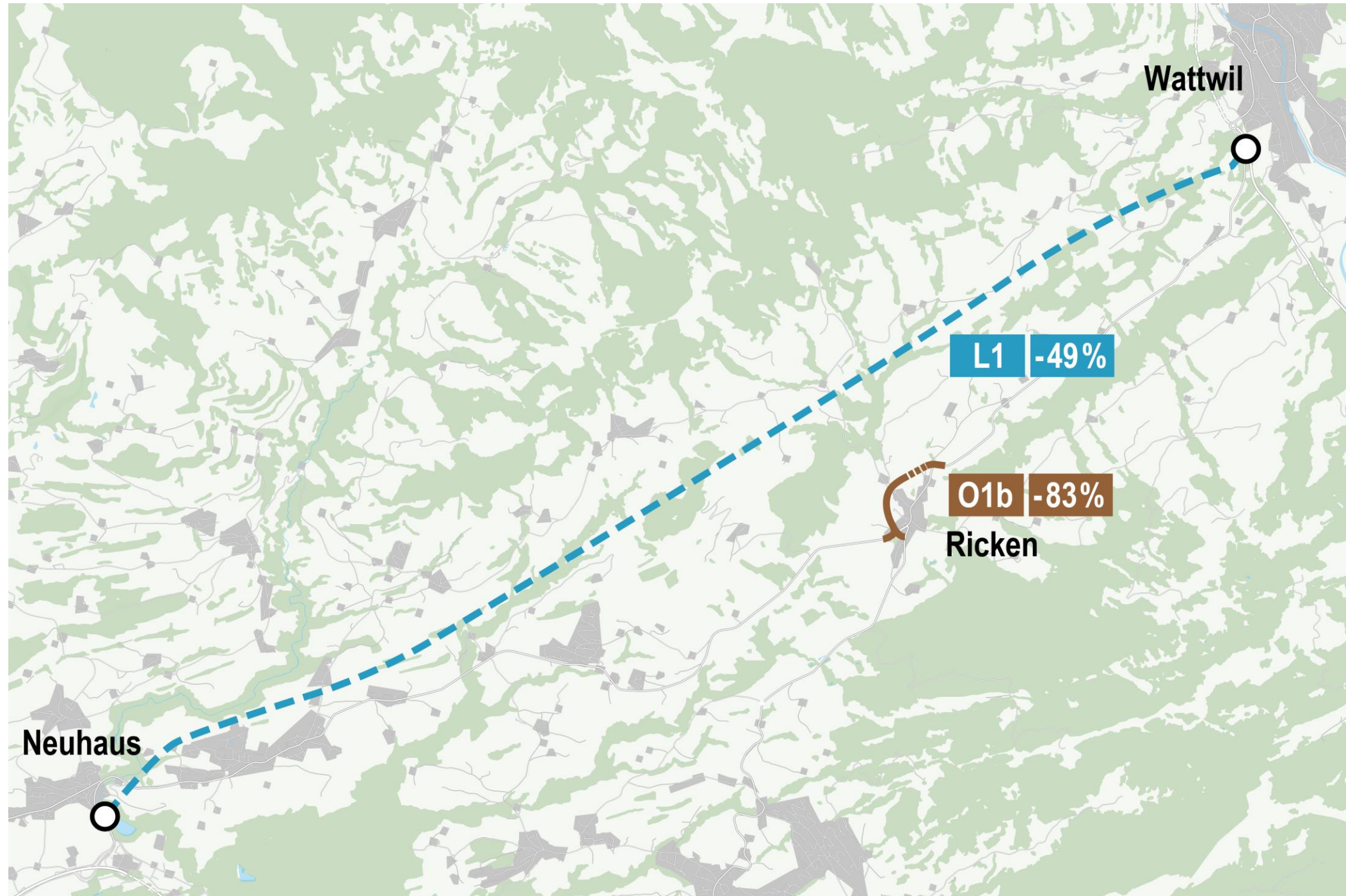
Langtunnel

- Sehr hohe Kosten:
 - L1 rund 1.5 Mrd. CHF (unter günstigen Annahmen)
 - 2x–3x so teuer wie Summe der Einzelumfahrungen
- Verkehrsreduktion in Orten geringer als mit Einzelvarianten
- Mitwirkung: für 69% ist Verzicht auf Langtunnel nachvollziehbar



Einleitung

Langtunnel: Effekt in Ricken



Einleitung

Langtunnel: Effekt in St. Gallenkappel



Einleitung Langtunnel

Variante	Ricken	Betzikon	St.Gallenkappel
L1	–49%	–61%	–47%
L3	–49%	–61%	–47%
O1b	–83%		
O1b + d	–83%		
O3a		–84%	–65%
O3b		–0%	–67%

Ausbaukonzept Rickenstrasse

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüssung

Peter Hüppi

2. Einleitung

Marcel John

3. Dorf Ricken

André Bucher

a. Ausgangslage / Zusatzvariante

b. Variantenbewertung

4. Fazit und nächste Schritte

Marcel John

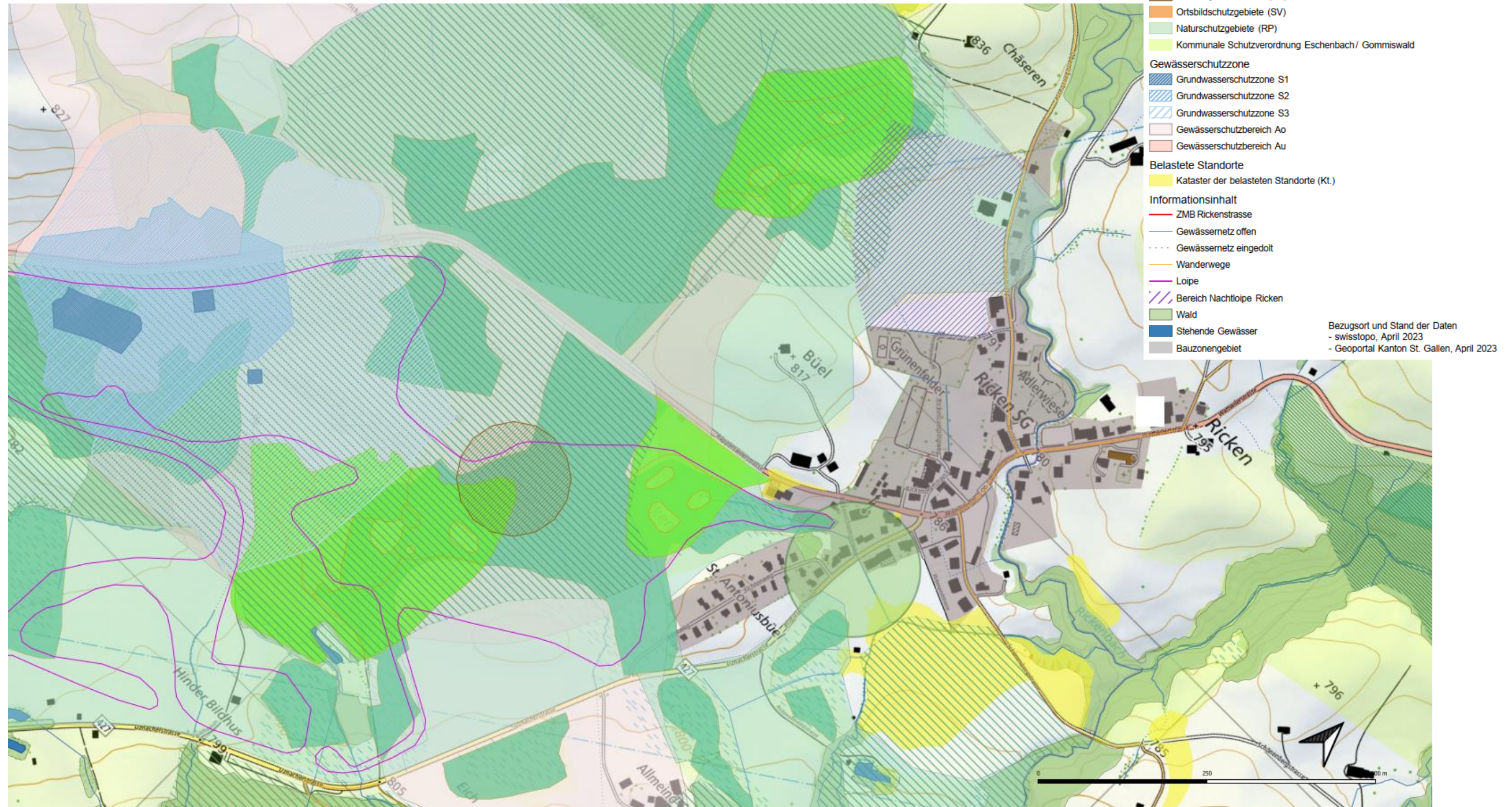
5. Fragen und Antworten

Alle



Dorf Ricken

Ausgangslage / Zusatzvariante



Dorf Ricken

Ausgangslage / Zusatzvariante

Legende

- Absoluter Schutzstatus
- Kritisch; umfangreiche Massnahmen erforderlich
- Erschwert; Massnahmen erforderlich
- Unkritisch
- Bauzone



Dorf Ricken

Ausgangslage / Zusatzvariante



Dorf Ricken

Ausgangslage / Zusatzvariante

Legende

- Absoluter Schutzstatus
- Kritisch; umfangreiche Massnahmen erforderlich
- Erschwert; Massnahmen erforderlich
- Unkritisch
- Bauzone



Dorf Ricken

Variantenbewertung O1b mod



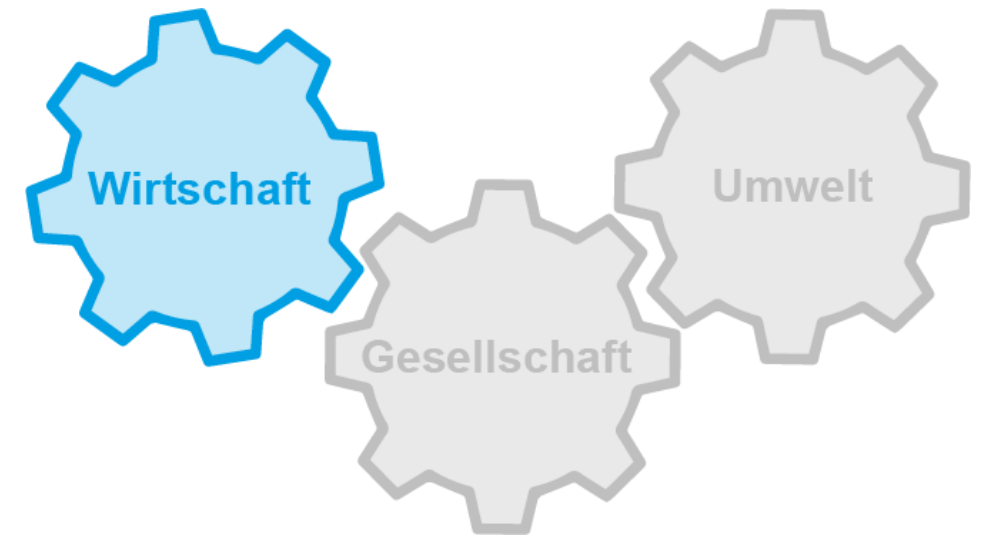
Gesellschaftliche Kriterien

- Attraktiver für Fuss- und Veloverkehr
- Wohnlichkeit in Ricken wird erhöht
- Verbesserte Sicherheit Ortsdurchfahrt
- Übergeordnete Planung: starke Entlastung Ortsdurchfahrt, aber kritische Wirtschaftlichkeit
- Leicht attraktivere Naherholungsgebiete (Vorteile für Toggenburger Höhenweg, Nachteile für Langlauf)



Dorf Ricken

Variantenbewertung O1b mod



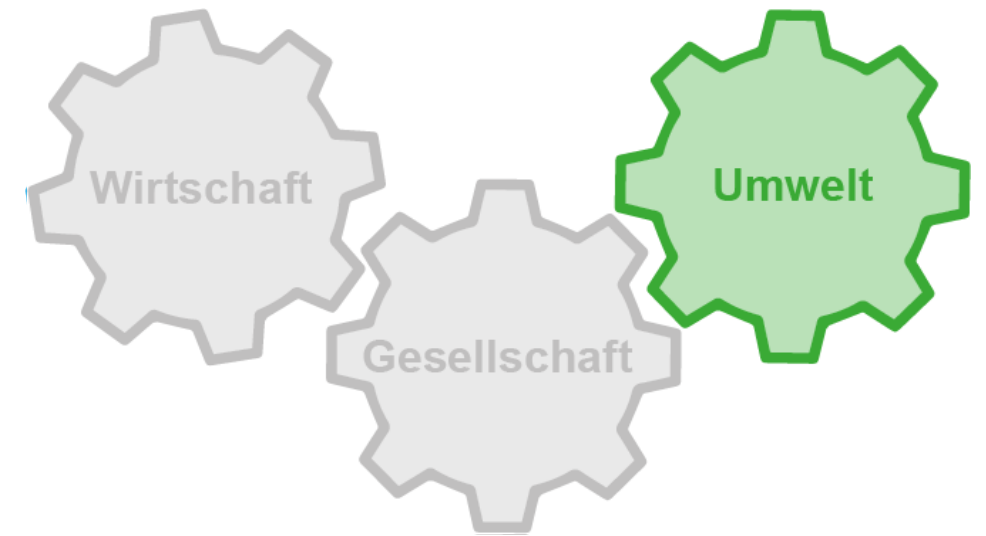
Wirtschaftliche Kriterien

- Deutlich teurer
- Längere Fahrdistanz und Reisezeit
- Keine Auswirkungen auf ÖV
- Kaum Unterschiede in Erreichbarkeit des Dorfes
- Bautechnische Risiken
- Sehr langer Realisierungshorizont



Dorf Ricken

Variantenbewertung O1b mod



Umwelt-Kriterien

- Reduktion der Lärmbelastung
- Negative Effekte auf Luft- und Klimabelastung
- Leichte Eingriffe in Natur (Schutzzonen)
- Negative Effekte auf Grundwasser und Oberflächengewässer
- Geringer Flächenverbrauch
- Leicht negativer Einfluss auf Orts- und Landschaftsbild



Dorf Ricken

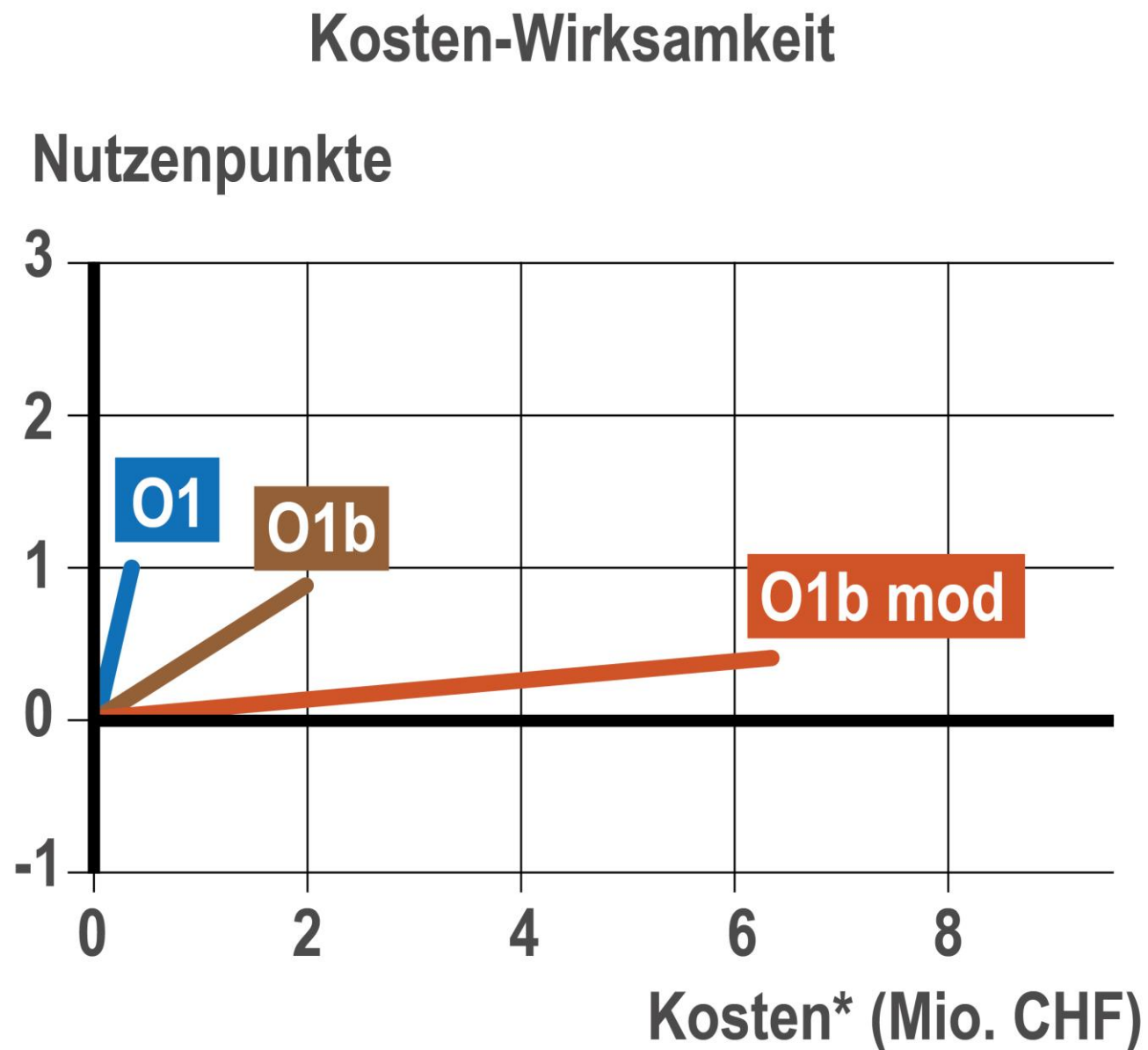
Variantenbewertung Nutzen-Wirksamkeit

Indikatoren		Gleichmässige Gewichtung	Ergebnisse in Nutzenpunkten		
			01	01b	01b mod
G1	Attraktivität Infrastruktur Fussverkehr steigern	5.6%	10.0	14.5	14.5
G2	Attraktivität Infrastruktur Veloverkehr steigern	5.6%	5.0	10.0	10.0
G3	Verkehrssicherheit erhöhen	5.6%	10.0	15.0	15.0
G4	Übereinstimmung mit übergeordneter Planung erreichen	5.6%	2.5	10.0	12.5
G5	Attraktivität der innerörtlichen Strassenräume steigern / Wohnlichkeit	5.6%	1.0	13.2	13.2
G6	Naherholungsgebiete erhalten	5.6%	0.0	-5.0	5.0
W1	Gesamtkosten minimieren	nicht relevant bzw. wird Wirksamkeit gegenübergestellt			
W2	Reisezeiten motorisierter Individualverkehr (MIV) minimieren	5.6%	0.0	-3.9	-13.2
W3	Effizienter und attraktiver öffentlicher Verkehr	5.6%	0.0	0.0	0.0
W4	Erreichbarkeit sicherstellen	5.6%	0.0	5.0	2.5
W5	Bautechnische Risiken minimieren	5.6%	-5.0	-10.0	-10.0
W6	Realisierungshorizont	5.6%	-5.0	-15.0	-15.0
W7	Betriebskosten Fahrzeuge	5.6%	0.0	-4.7	-12.1
U1	Lärmbelastung reduzieren	5.6%	0.0	5.1	5.9
U2	Luft- und Klimabelastung reduzieren	5.6%	0.0	-3.6	-11.3
U3	Eingriffe Natur und Landschaft (Schutzzonen) minimieren	5.6%	0.0	-2.0	-2.0
U4	Einwirkungen auf Grundwasser und Oberflächengewässer minimieren	5.6%	0.0	-7.5	-4.5
U5	Flächenbeanspruchung minimieren	5.6%	0.0	-3.1	-1.5
U6	Ortsbild und Landschaftsbild positiv beeinflussen	5.6%	0.0	-2.0	-2.0
	Gewichtete Wirksamkeit		1.03	0.89	0.38



Dorf Ricken

Variantenbewertung Kosten-Wirksamkeit



→ Neu geprüfte Variante O1b mod hat gegenüber Variante O1 (Betriebs- und Gestaltungskonzept) keinen zusätzlichen Nutzen bei deutlich höheren Kosten.

* Annuität (jährliche Kapitalkosten)



Ausbaukonzept Rickenstrasse

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüssung
2. Einleitung
3. Dorf Ricken
 - a. Ausgangslage / Zusatzvariante
 - b. Variantenbewertung
- 4. Fazit und nächste Schritte**
5. Fragen und Antworten

Peter Hüppi
Marcel John
André Bucher

Marcel John
Alle



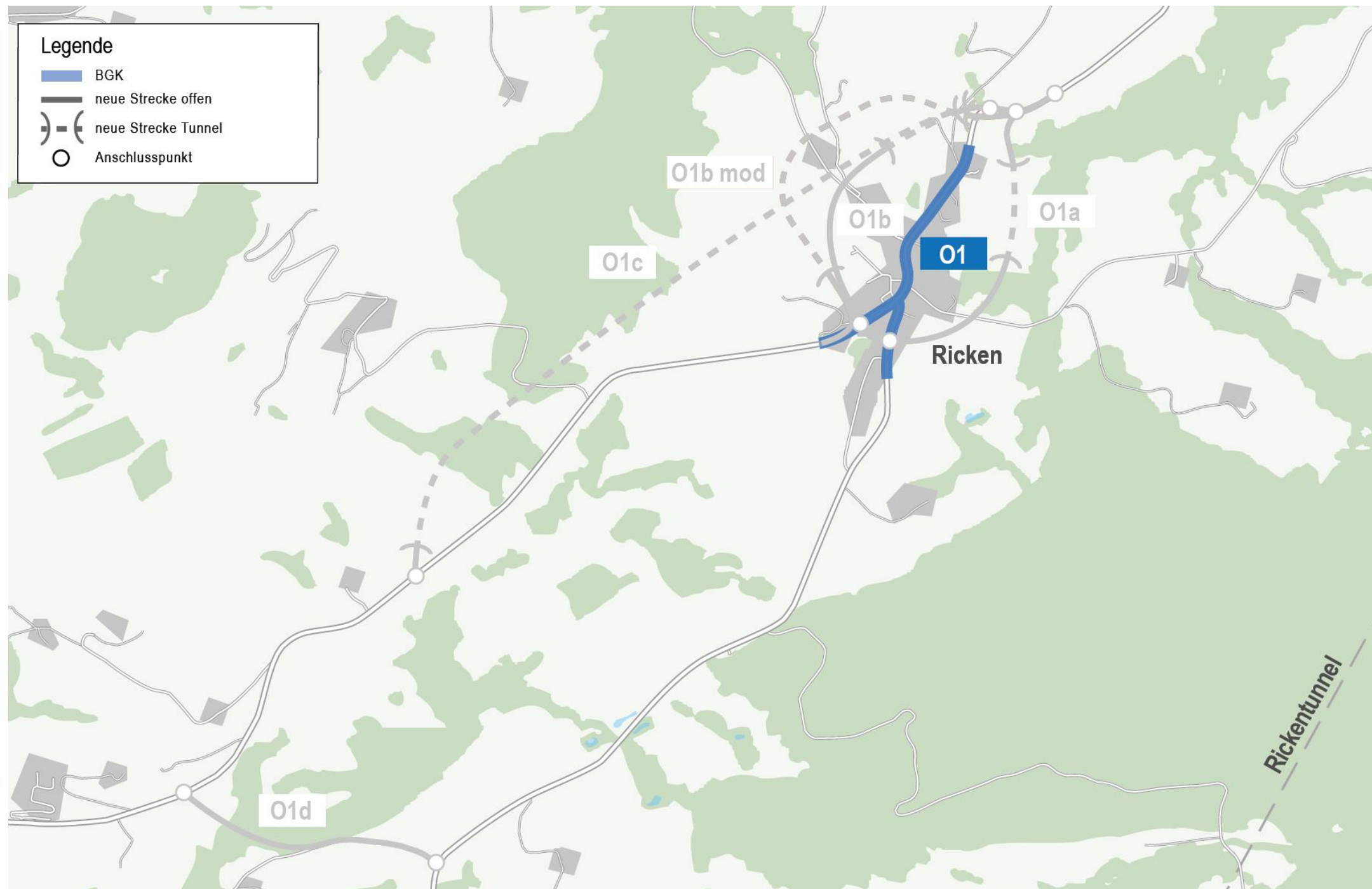
Fazit und nächste Schritte

Variantenübersicht



Fazit und nächste Schritte

Fachliches Fazit



Fazit und nächste Schritte

Nächste Schritte

- Einbezug Stakeholder (Interessensgruppen, Parteien etc.)
- Variantenentscheid mit Gemeinden
- Auslösen weiterer Planungsschritte



Ausbaukonzept Rickenstrasse

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüssung
2. Einleitung
3. Dorf Ricken
 - a. Ausgangslage / Zusatzvariante
 - b. Variantenbewertung
4. Fazit und nächste Schritte
- 5. Fragen und Antworten**

Peter Hüppi
Marcel John
André Bucher

Marcel John
Alle



Fragen und Antworten

Diskussion



Danke für Ihre Teilnahme!

Diese Präsentation können Sie downloaden:
tiefbau.sg.ch (→ Projekte Tiefbau)

